

Zur sofortigen Veröffentlichung



Medienmitteilung

Jahresprogramm 2024: Digitalisierung und demografischer Wandel im Fokus

Bern, 14.2.2024 – Die Finanzdelegation der eidg. Räte und der Bundesrat haben das Jahresprogramm 2024 der Eidgenössischen Finanzkontrolle (EFK) zur Kenntnis genommen. Das Jahresprogramm enthält neben den Abschlussprüfungen auch Prüfungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung und den Auswirkungen des demografischen Wandels.

Die EFK plant 2024 über 160 Prüfungen mit einem denkbar breiten Themenspektrum. Beliebig ist die Themenwahl nicht: Die Auswahl der Prüfungsthemen orientiert sich an den aktuellen und kommenden Herausforderungen im Aufsichtsbereich. Geplant sind etwa Prüfungen zu den Auswirkungen von Digitalisierungsvorhaben auf die IT-Betriebskosten. Deren Anteil an den Gesamtkosten steigt stetig.

Auswirkungen des demografischen Wandels prüft die EFK beispielsweise in einer Querschnittsprüfung zur Umsetzung der Bundespersonalstrategie oder sie evaluiert die Massnahmen beim selbstbestimmten Wohnen. Auch aktuelle Themen wie die Auswirkungen des Ukrainekrieges oder die risikoorientierte Aufsicht im Bankenbereich sind Gegenstand von Prüfungen.

Die von der EFK alljährlich durchgeführten Finanzprüfungen sind eine wesentliche Leistung ihres gesetzlichen Auftrags. Die wichtigen Abschlussprüfungen, wie die Prüfung der Jahresrechnung des Bundes und der Rechnungen des ETH-Bereichs, sind somit im Jahresprogramm 2024 enthalten.

Über die Hälfte der Prüfberichte werden publiziert. Das Jahresprogramm 2024 ist visuell aufgefrischt. Die Prüfthemen sind durch Icons illustriert.

Auskünfte:
Eidgenössische Finanzkontrolle, Tel. 058 462 26 66 oder
kommunikation@efk.admin.ch



Das Jahresprogramm 2024 der EFK ist auf ihrer Website aufgeschaltet: www.efk.admin.ch.